

Inhalt

Vorwort	9
I. Theoretische Positionen	
JÜRGEN KOCKA, Überraschung und Erklärung. Was die Umbrüche von 1989/90 für die Gesellschaftsgeschichte bedeuten könnten . . .	11
HANNA SCHISLER, Geschlechtergeschichte. Herausforderung und Chance für die Sozialgeschichte	22
UTE FREVERT, Männergeschichte oder die Suche nach dem ›ersten‹ Geschlecht	31
JOACHIM RADKAU, Unausdiskutiertes in der Umweltgeschichte	44
JÖRN RÜSEN, Theorieprobleme einer vergleichenden Universalgeschichte der Menschenrechte	58
KLAUS TENFELDE, 1914 bis 1990: Die Einheit der Epoche	70
II. Wirtschaft und soziale Struktur	
ROLF RILINGER, <i>Ordo</i> und <i>dignitas</i> als soziale Kategorien der römischen Republik	81
ELISABETH HARDER-GERSDORFF, Rußlands Wirtschaft und der Westen in der Frühen Neuzeit: ein Lehrstück?	91
SIDNEY POLLARD, Die Randgebiete in der europäischen Wirtschaftsgeschichte	102
PETER LUNDGREEN, Bildung als Norm in historischer Perspektive	115
JOSEF MOOSER, Kleinstadt und Land im Industrialisierungsprozeß 1850 bis 1930. Das Beispiel Ostwestfalen	124
CLAUDIA HUERKAMP, Frauen im Arztberuf im 19. und 20. Jahrhundert. Deutschland und die USA im Vergleich	135
CHRISTOPH KLESSMANN, Die Beharrungskraft traditioneller Milieus in der DDR	146
III. Soziale Bewegung	
NEITHARD BULST, Kollektive Gewalt in englischen und französischen Bauernaufständen im 14. Jahrhundert	155
WOLFGANG MAGER, Die Bauern in der Französischen Revolution (1789–1799)	166

X	GISELA BOCK, »Remember the Ladies«. Frauen und die Amerikanische Revolution	177
	DIRK GEORGES, Die Interessenpolitik des Handwerks im deutschen Kaiserreich im Vergleich	188
	ARND BAUERKÄMPER, Sozialdarwinismus in Großbritannien vor dem Ersten Weltkrieg	198
	ALBRECHT HAGEMANN, Der Afrikaner-Nationalismus in Südafrika im 20. Jahrhundert	207

IV. Politik

	MANFRED HETTLING, Die Nationalisierung von Kunst. Der »Fall Hodler« 1914	215
X	KARL HEINRICH POHL, Kurt Eisner und die Räterepublik in München	225
	KLAUS SCHREINER, Politischer Messianismus, Führergedanke und Führererwartung in der Weimarer Republik	237
	RUDOLF BOCH, Der Krieg im Osten 1941–1945. Bilanz und Perspektiven der bundesdeutschen Forschung	248
	GERHARD TH. MOLLIN, Gesellschaftsgeschichte des Kolonialismus? Belgiens Rückzug aus Afrika	259
	JOACHIM ROHLFES, Amerikas langer Weg zum Frieden in Vietnam	269
	LOTHAR ALBERTIN, Frankreich im Übergang: Konjunktur für Rassismus und Antisemitismus	279

V. Kultur, Ideen, Mentalitäten

	PAUL NOLTE, Marktgesellschaft und Republik. Deutschland seit dem 17. Jahrhundert im internationalen Vergleich	289
	FRANK-MICHAEL KUHLEMANN, Protestantismus und Politik. Deutsche Traditionen seit dem 16. Jahrhundert in vergleichender Perspektive	301
	LUCIAN HÖLSCHER, Wie begrenzt ist die Sozialgeschichte? Diskutiert am Beispiel des Industrialisierungsdiskurses	312
	WILFRIED NIPPEL, Max Weber, Eduard Meyer und die »Kulturgeschichte«	323
	HANS-WALTER SCHMUHL, Max Weber und das Rassenproblem	331